

Presseinformation Nr. 46/2013

**Neues LED-Beleuchtungskonzept für Parkhaus
Rattenfängerhalle der Stadtwerke Hameln
Präsenz- und tageslichtabhängige Beleuchtung installiert**

Hameln, 5. Dezember 2013

Im Rahmen eines Energieeffizienzprojektes wurde im Parkhaus Rattenfängerhalle eine präsenz- und tageslichtabhängige LED-Beleuchtung installiert. Dabei wurden die bisherigen Leuchtstofflampen durch intelligente LED-Leuchten ersetzt.

Die Arbeiten zur Umstellung sind mittlerweile abgeschlossen. Im gesamten Parkhaus Rattenfängerhalle sind nun Sensoren in Form von Bewegungsmeldern installiert. Ein Präsenzmelder schaltet die Beleuchtung funkgesteuert nur dort von der voreingestellten Grundbeleuchtung auf die volle Leistung, wo sie benötigt wird. Diese Funktion sowie die Effizienz der LED führen zu einer enormen Energieeinsparung von etwa 64 Prozent. Durch eine dauerhafte Reduzierung des Energieverbrauchs kann ebenfalls der CO₂-Ausstoß um circa 65 Prozent verringert und somit die Umwelt geschont werden. Gefördert wurde das Projekt durch den Projektträger Forschungszentrum Jülich GmbH für das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit.

Durch die Umstellung der Beleuchtung auf energiesparende, innovative LED-Technik wurde nun ein optimiertes und verbessertes Beleuchtungsniveau erreicht.

„Durch das Zusammenspiel der Sensoren und der eingebauten LED-Leuchten werden die Stadtwerke als Betreiber des Parkhauses Rattenfängerhalle den Energieverbrauch im Parkhaus deutlich senken können“, erklärt Derek Hartmann, verantwortlicher Mitarbeiter bei den Stadtwerken Hameln. „Statt bisher einer Leuchtstofflampe mit 58 Watt Systemleistungsaufnahme wird für die aktive Beleuchtung jetzt nur noch eine LED-Leuchte mit 22 Watt im Grundbeleuchtungsmodus benötigt.“ Aufgrund des hohen Qualitätsstandards der LED-Technik wird selbst bei Vollast eine Lebensdauer von über 50.000 Stunden erwartet und somit reduzieren sich die Instandhaltungskosten ebenfalls erheblich.“

Und so funktioniert die neue Technik: Nur wenn ein Fahrzeug durch das Parkhaus fährt oder sich ein Fußgänger bewegt, steigern die jeweils in der Umgebung angebrachten Leuchten ihre Helligkeit auf die maximale Leistung von 100 Prozent. Ohne Reaktion des Präsenzmelders leuchten sie mit einer Dimmung von nur 50 Prozent und sparen damit Strom und Kosten. Außerdem überprüft das System nach einer Minute automatisch, ob noch eine Bewegung zu verzeichnen ist. Sollte nach fünf Minuten keine Begehung oder Befahrung mehr stattgefunden haben, wird die Lichtleistung entsprechend reduziert. So sinkt die aktive Beleuchtungszeit.

Für den Einfahrts- bzw. Ausfahrtbereich ist keine Dimmung vorgesehen, die Beleuchtung hier ist konstant auf 100 Prozent programmiert.

„Die Leuchtstofflampen im Parkhaus durch intelligente LED-Systemleuchten zu ersetzen, war nach der Erstellung eines Beleuch-

tungskonzeptes durch die Klimaschutzagentur eine leichte Entscheidung, da wir die LED-Technik für ein zukunftsweisendes System halten. Nicht zuletzt hinsichtlich der anderen Parkhäuser in unserem Unternehmen suchen wir eine innovative, stromsparende und betriebskostensenkende Lösung. Mit dem installierten System wollen wir nun Erfahrungen sammeln“, so Stadtwerke-Chefin Susanne Treptow.

Zum Hintergrund:

Neben einer sicheren und zuverlässigen Energie- und Wasserversorgung sorgen die Stadtwerke Hameln seit 1992 auch für die Bewirtschaftung von mittlerweile fünf Parkhäusern und zwei Parkplätzen. 2.000 PKW-Einstellplätze stehen hier rund um die Altstadt und am Bahnhof zur Verfügung. Zur Verbesserung des Parksuchverkehrs und Optimierung der Verteilung auf die Parkflächen wurde im vergangenen Jahr das digitale Parkleitsystem mit dynamischer Anzeige der freien Parkplätze eingeführt.

vwtl. Ilka Albrecht
Marketing & Kommunikation
Tel. 05151 / 788-153
Fax 05151 / 788-123
E-Mail: albrecht@gws.de